



Übungsserie 3

Aufgabe 1 (4 Punkte)

Man wähle einen Punkt (x, y) rein zufällig aus dem Einheitsquadrat $[0, 1]^2 \subset \mathbb{R}^2$. Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass das Rechteck mit den Eckpunkten $(0, 0)$, $(x, 0)$, $(0, y)$ und (x, y) eine Fläche von mehr als $1/2$ besitzt?

Aufgabe 2 (4 Punkte)

Es sei $F : \mathbb{R} \rightarrow [0, 1]$ gegeben durch

$$F(x) = \sum_{n=1}^{\infty} 2^{-n} \mathbb{1}_{[1/n, \infty)}(x).$$

Zeigen Sie, dass es sich um die Verteilungsfunktion eines Wahrscheinlichkeitsmaßes \mathbb{P} auf $\mathcal{B}(\mathbb{R})$ handelt, und berechnen Sie die folgenden Wahrscheinlichkeiten:

$$\mathbb{P}([1, \infty)), \quad \mathbb{P}([1/10, \infty)), \quad \mathbb{P}(\{0\}), \quad \mathbb{P}((-5, 1/2)), \quad \mathbb{P}(\mathbb{Q}).$$

Bestimmen Sie den Träger von \mathbb{P} :

$$\text{supp}(\mathbb{P}) := \bigcap \left\{ A \subseteq \mathbb{R} \mid A \text{ ist abgeschlossen und } \mathbb{P}(A) = 1 \right\}.$$

Aufgabe 3 (3 Punkte)

Sei F eine Verteilungsfunktion auf \mathbb{R} . Zeigen Sie, dass F höchstens abzählbar viele Sprungstellen hat.

Aufgabe 4 (5 Punkte)

In einer Urne liegen r rote und b blaue Kugeln mit $r > b$. Wir ziehen die Kugeln nacheinander ohne Zurücklegen. Uns interessiert das Ereignis $A_{r,b}$, dass dabei nach jedem Zug stets strikt mehr rote als blaue Kugeln gezogen wurden.

a) Erstellen Sie für das Zufallsexperiment einen Wahrscheinlichkeitsraum mit

$$\Omega = \{g : \{0, \dots, r+b\} \rightarrow \mathbb{N}_0^2 \mid g(0) = (0, 0), g(r+b) = (b, r), \\ g(i) - g(i-1) \in \{(0, 1), (1, 0)\}, i = 1, \dots, r+b\}$$

als Ereignismenge. Interpretieren Sie Ω als Pfade auf dem Gitter \mathbb{N}_0^2 und stellen Sie eine Realisierung gemeinsam mit der Diagonalen in dem Gitter dar.

b) Formalisieren Sie die Ereignisse A_1 : „Pfad geht durch den Punkt $(1, 0)$ “ und A_2 : „Pfad geht durch den Punkt $(0, 1)$, liegt aber nicht oberhalb der Diagonalen“ in Ω . Weisen Sie $A_1 \cap A_2 = \emptyset$ und mit einem geeigneten Spiegelungsargument $|A_1| = |A_2|$ nach.

c) Zeigen Sie, dass

$$\mathbb{P}(A_{r,b}) = \frac{r-b}{r+b},$$

indem Sie das Ereignis $A_{r,b}$ durch A_1 und A_2 ausdrücken.

Abgabe: Montag, 14.05.2017, vor der Vorlesung

Die Lösungen sind in Zweiergruppen und auf separaten Blättern zu bearbeiten. Bitte geben Sie auf jedem Blatt Ihre Namen, Matrikelnummern und Ihre Übungsgruppe an.